

# Applied International and Regional Economics

## im SS 2019

**Ziel und Inhalt der Veranstaltung:** Jedes menschliche Handeln spielt sich in Raum und Zeit ab. Während die zeitliche Dimension in den meisten wirtschaftswissenschaftlichen Fächern ausführlich diskutiert wird, werden im Hinblick auf die räumliche Dimension oft unrealistische Annahmen von *Punktwirtschaften* unterstellt. Dieser Kurs zeigt auf, wie der Raum als ökonomisch relevante Größe in empirischen Untersuchungen berücksichtigt werden kann. Entlang aktueller Forschungsfragen wird thematisiert, wie die räumliche Wirtschaftstheorie – aus den Bereichen *Internationaler Handel* und *Regionalökonomie* – mit empirischen Methoden untersucht werden kann. Weder die Theorie noch das ökonometrische Modell an sich sollen hierbei im Mittelpunkt stehen, sondern vielmehr die angewandte Implementierung der Forschungsfragen mit Hilfe von empirischen Methoden. Durch die benutzerfreundliche Statistiksoftware STATA werden in der Veranstaltung eine Reihe von einflussreichen Publikationen vorgestellt und in Ausschnitten repliziert. Die hierfür benötigten Daten und Programmcodes werden zur Verfügung gestellt. Der Kurs findet im CIP-Pool statt, um die Studierenden bestmöglich zur eigenständigen Datenbearbeitung anzuleiten. Wenngleich nicht zwingend notwendig, sind Vorkenntnisse in Regionalökonomie, STATA und Ökonometrie hilfreich.

### Inhalte:

- 1) Recent Developments in Regional Science
- 2) Economic Convergence
- 3) Transport Costs and Economic Activity (Duranton et al., 2014)
  - a) Migration,
  - b) Trade in Goods,
  - c) Core-Periphery Structure
- 4) The Costs of Remoteness (Redding & Sturm, 2008)
- 5) Identifying Agglomeration Economies (Greenstone et al., 2010)
- 6) Infrastructure and Trade (Donaldson, 2018)
- 7) Trade and Industrial Change (Dauth et al., 2014)

**Voraussetzungen:** Vorkenntnisse in Regionalökonomie, STATA und Ökonometrie sind hilfreich. Die Belegung des Schwerpunktes *Empirische Wirtschaftsforschung* ist nicht notwendig. Der Besuch des Kurses *Einführung in die Datenanalyse mit STATA* wird empfohlen.

**Termine:** (Änderungen vorbehalten)

Datum	Wochentag	Uhrzeit	Raum
24. April	Mittwoch	12-14	CIP-Pool RWL1 Rechts U01
30. April	Dienstag	10-14	CIP-Pool RWL1 Rechts U01
07. Mai	Dienstag	10-14	CIP-Pool RWL1 Rechts U01
11. Mai	Samstag	9-18	CIP-Pool RWL1 Rechts U01
14. Mai	Dienstag	10-14	CIP-Pool RWL1 Rechts U01
21. Mai	Dienstag	10-14	CIP-Pool RWL1 Rechts U01
04. Juni	Dienstag	10-14	CIP-Pool RWL1 Rechts U01
14. Juni	Freitag	9-18	CIP-Pool RWL1 Rechts U01
15. Juni	Samstag	12-18	CIP-Pool RWL1 Rechts U01

**Prüfungsleistung:** Die 60-minütige Klausur findet im regulären Prüfungszeitraum des Sommersemesters 2019 statt. Die Anmeldung zur Klausur erfolgt über FlexNow.

**Anrechnung:** Die Lehrveranstaltung kann mit 6 ECTS-Punkten in das Wahlmodul oder in die Schwerpunktmodulgruppen „Empirische Wirtschaftsforschung“ oder „Immobilien- und Regionalökonomie“ eingebracht werden. Bachelorstudierende können diese Master-Lehrveranstaltung in der zweiten Studienphase in das Wahlmodul oder die oben genannten Schwerpunktmodulgruppen einbringen.

**Veranstaltungsunterlagen:** Die Unterlagen einschließlich der zu behandelnden Publikationen werden über GRIPS zur Verfügung gestellt.

**Unterrichtssprache:** deutsch oder englisch (nach Präferenz der Teilnehmenden)

**Ansprechpartner:** Daniel F. Heuermann (per Email) und/oder Stephan Huber (Büro: RWL 5.18 und Telefon: (0941)943-2740)

## Literatur

- Dauth, W., Findeisen, S., & Suedekum, J. (2014). The rise of the east and the far east: German labor markets and trade intergration. *Journal of the European Economic Association*, 12(6), 1643–1675.
- Donaldson, D. (2018). Railroads of the raj: Estimating the impact of transportation infrastructure. *American Economic Review*, 108(4-5), 899–934.
- Duranton, G., Morrow, P. M., & Turner, M. A. (2014). Roads and trade: Evidence from the u.s. *Review of Economic Studies*, 81(2), 681–724.
- Greenstone, M., Hornbeck, R., & Moretti, E. (2010). Identifying agglomeration spillovers: Evidence from winners and losers of large plant openings. *Journal of Political Economy*, 118(3), 536–598.
- Redding, S. J. & Sturm, D. M. (2008). The costs of remoteness: Evidence from german division and reunification. *American Economic Review*, 98(5), 1766–97.